

Habilitationsprojekt

„Unternehmerische Adaptationsstrategien und regionale Institutionen im Kontext demographischer Schrumpfung“

bearbeitet von Dr. Birgit Leick, Lehrstuhl Wirtschaftsgeographie, Universität Bayreuth

Zusammenfassung: Ziel des vorliegenden Projekts ist die Erforschung des Prozesses der betrieblichen Adaptation an demographische Schrumpfung und der Rolle regionaler Institutionen aus einer wirtschaftsgeographischen Perspektive. Die raumselektive Wirkung demographischer Schrumpfung in Europa führt zu einem regional differenzierten Anpassungsdruck und einem raumspezifischen Anpassungspotenzial für Unternehmen in demographischen Schrumpfungsräumen. Im Zentrum dieser Forschungsarbeit stehen regional verankerte, standortgebundene Unternehmen, die aufgrund der demographischen Entwicklung mit einer schrumpfenden Nachfrage nach Gütern und Dienstleistungen im regionalen Kontext konfrontiert sind. Aus der Mikro-Perspektive dieser Akteure soll im ersten Schritt untersucht werden, wie sich die Bewusstseinsbildung für demographische Veränderungen prozessual vollzieht und welche Anpassungsmuster daraus resultieren. Dabei steht die strategische Anpassung im Vordergrund, die über eine managementbezogene Perspektive erklärt und dargestellt werden. Darauf aufbauend wird die Bedeutung regionaler Institutionen in Schrumpfungsräumen für die Anpassung der regionalen Wirtschaft an den demographischen Wandel erfasst und beschrieben. Als theoretische Untermauerung dient der „varieties of capitalism“-Ansatz, interpretiert auf der Meso-Ebene. In einer vergleichenden europäischen Fallanalyse werden die Steuerungsmöglichkeiten durch das institutionelle Umfeld für die strategische Anpassung der regionalen Wirtschaft in unterschiedlichen (raum-)ökonomischen Kontexten erforscht. Die empirischen Untersuchungen im Rahmen dieses Habilitationsprojekts haben einen explorativen Charakter und nehmen eine qualitative Forschungsmethodik an. Als zentrale empirische Methoden verwende ich narrative Interviews, Expertengespräche und „case studies“ bzw. „storytelling“ im Sinne der narrativen Darstellung markanter Fallbeispiele von Unternehmen, regionalen Akteuren und Institutionen. Die Forschungsergebnisse werden in einer interdisziplinären Debatte auf ihre Plausibilität und Generalisierbarkeit hin überprüft und münden im Sinne einer theoriebildenden qualitativen Forschung in einen allgemeinen konzeptionellen Rahmen.

Publikationen zum Habilitationsprojekt:

- Leick, B.; Ströhl, A. (2012), *Demographischer Wandel im ländlichen Raum: Anpassungsdruck und Anpassungsstrategien regional verankerter Unternehmen* (eingereicht in „Europa Regional“, 1. Überarbeitung)
- Leick, B.; Matuschewski, A.; Ströhl, A. (2012), *Firms' market strategies in times of demographic change: a conceptual approach and an empirical case study* (eingereicht in „Environment and Planning A“)
- Leick, B.; Matuschewski, A. (2012), *Wirtschaftsentwicklung in demographischen Schrumpfungsräumen – Unternehmerische Herausforderungen und Strategien am Beispiel von Oberfranken*, *Raumforschung und Raumordnung*, 70, 6, S. 515-530
- Leick, B.; Matuschewski, A. (Hrsg.), *Demographischer Wandel und unternehmerische Anpassungsstrategien. Auswirkungen demographischer Veränderungen für die oberfränkische Wirtschaft*, *Bayreuther Geographische Arbeiten Band 32*, Universität Bayreuth [ISBN 978-3-939146100]

- Leick, B. (2012), *How do locally bound firms adapt to demographic shrinkage in regional markets? A theoretical framework and empirical evidence from shrinking German regions*, Working Paper “Local and Regional Development Lab”, Department of Development and Planning, Aalborg University (Dänemark), September 2012

Vorträge zum Habilitationsprojekt:

- *Unternehmerische Adaption an den demographischen Wandel und regionale Institutionen – eine Forschungskonzeption aus wirtschaftsgeographischer Perspektive*, 27. Jahrestagung des AK Industriegeographie der Deutschen Gesellschaft für Geographie, Naurod-Niedernhausen, Oktober 2012
- *How do locally bound firms adapt to demographic shrinkage in regional markets? A theoretical framework and empirical evidence from shrinking German regions.* Local and Regional Development Lab, Aalborg University, Department of Development and Planning, September 2012 (eingeladener Vortrag)
- Mit Alexander Ströhl, *Transformation ländlich geprägter Räume durch demographisch induzierte Schrumpfung: Welches Anpassungspotenzial ergibt sich für lokal verankerte Unternehmen?*, Workshop „Multiple Transformationen in ländlichen Räumen: Determinanten, Akteure, Folgen“, Arbeitskreis Ländlicher Raum in der Dt. Gesellschaft für Geographie, Johann Heinrich von Thünen Institut Braunschweig, Juli 2012
- Mit Anke Matuschewski, *Unternehmerische Anpassungsstrategien an den demographischen Wandel*, Workshop „Demographischer Wandel und unternehmerische Anpassungsstrategien“, Lehrstuhl Wirtschaftsgeographie und Geographisches Institut, Universität Bayreuth, Oktober 2011